



Sonntag, 22. Oktober / 11.30 Uhr / Filmhaus Huber
JAZZ-MATINÉE (Doppel-Konzert)

Mit der »ALLJIBABA« Jugend-Big Band +
 der »JAZZKUR« Big Band Bad Wörishofen

Den Auftakt des Konzertes gestaltet die neu gegründete „AllgäuJugendJazzBandBadWörishofen“ (ALLJIBABA) unter der Leitung von Harald Rüschenbaum. Die jungen Musikerinnen und Musiker nehmen seit dem Jahr 2016 an einem Jazz- und Big Band Workshop im Rahmen von „Jazz goes to Kur“ in Bad Wörishofen teil und zeigen nun erstmals ihr Können im Filmhaus Huber. Im zweiten Teil gestaltet die beliebte JAZZKUR Big Band Bad Wörishofen unter der Leitung von Klaus-Jürgen Herrmannsdörfer das Konzert und sorgt für den furiosen Abschluss der Matinée.

Eintritt: 5,00 Euro | mit Gästekarte: 4,00 Euro
 Tickets nur im Kurhaus Bad Wörishofen erhältlich.

Dienstag, 17. Oktober / 19.30 Uhr / Stadtwerke
»JAZZ IM STADTWERK«

mit der Dixie-Formation des Kurorchesters „Musica Hungarica“, Einlass: 19 Uhr. Ein kostenloser Shuttlebus bringt Sie zum Konzert und wieder zurück. **Eintritt frei, Spenden erbeten!**



Sonntag, 22. Oktober / 10 Uhr / Erlöserkirche
JAZZ-GOTTESDIENST



Die High Spirits und der Posaunenchor der evangelischen Erlöserkirche unter der Leitung von Kantorin Tanja Schmid geben dem Gottesdienst eine besondere musikalische Note mit Stücken aus Gospel, Jazz und Swing. **Eintritt frei!**



WICHTIGE INFORMATIONEN



KARTENVORVERKAUF:

Kurhaus Bad Wörishofen: Tel. 08247 9933-57
 Mindelheimer Zeitung: Tel. 08247 35035 und 08261 991375
 Sowie bei allen bekannten München Ticket-Vorverkaufsstellen und per E-Mail an kartenvorverkauf@bad-woerishofen.de

VERANSTALTUNGSORTE:

Filmhaus Huber, Bahnhofstraße 5a, 86825 Bad Wörishofen
 Stadtwerke Bad Wörishofen, Stadionring 18, 86825 Bad Wörishofen
 Evang. Erlöserkirche, Lindenweg 8, 86825 Bad Wörishofen

EINTRITTSPREISE:

Konzerte im Filmhaus: 24-26 Euro | mit Kurkarte: 22-23 Euro
 Kinofilm: 7 Euro
 Festivalticket (gültig für die drei Hauptkonzerte + Film): 69 Euro
 Jazz-Matinée: 5 Euro | mit Gästekarte: 4 Euro

WEITERE INFORMATIONEN:

Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen –
 Veranstaltungsbüro

Luitpold-Leusser-Platz 2
 86825 Bad Wörishofen
 Tel. 08247 9933-22 | Fax: 08247 9933-25

E-Mail: veranstaltung@bad-woerishofen.de
www.bad-woerishofen.de | www.jazzgoestokur.de

Veranstalter: Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen
 und Arbeitskreis „Jazz goes to Kur“ | Änderungen vorbehalten!

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:



STADTWERKE
 BAD WÖRISHOFEN



evaro
 Veranstaltungstechnik



Jäckle
 Automobile ...der bessere Service!
www.jaeckle-automobile.de



UND DEN JAZZ-FREUNDEN:

Peter Holzmann
 Hans J. Kania

HERZLICHEN DANK AUSSERDEM AN:

Filmhaus Huber
 Mindelheimer Zeitung
 Erlele Piano



27. Blues- und Jazzfestival 2017

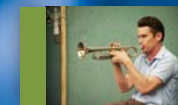
vom 17. bis 22. Oktober in Bad Wörishofen



/ Donnerstag, 19. Oktober / 20 Uhr
 mit Netzer
Barbara Dennerlein & Scheytt



/ Freitag, 20. Oktober / 20 Uhr
Stephanie Lottermoser



/ Samstag, 21. Oktober / 20 Uhr
Film: »Born to be Blue«



/ Sonntag, 22. Oktober / 20 Uhr
Triosence

/ Donnerstag, 19. Oktober, 20 Uhr

Barbara Dennerlein, Netzer & Scheytt

Die gemeinsamen Konzerte von Barbara Dennerlein, Thomas Scheytt und Ignaz Netzer sind ein Novum in der deutschen Jazz- und Bluesgeschichte und ein Beweis dafür, dass sich Jazzler und Blueser auch in Deutschland ohne Berührungspunkte aufeinander zubewegen können.

Eine spontane Session der drei Musiker anlässlich einer Fernsehproduktion im Jahr 1999 sorgte für viel Eindruck, nicht nur bei den Musikern selbst, sondern auch beim Fernsehpublikum und gab so den Anstoß für weitere gemeinsame Projekte. Es folgte ein Auftritt anlässlich Ignaz Netzers 30-jährigen Bühnenjubiläums bei der 3. Blues Night Leingarten und die Mitwirkung von Barbara Dennerlein auf der CD „Drowning In The Blues«. Diese CD wurde in einer Blues News-Rezension als „eine der besten CDs made in Germany« bezeichnet.

Mittlerweile ist und war das Trio Erfolgsgarant auf vielen großen europäischen Festivals. Scheinbar mühelos verstehen es die Musiker, sowohl Jazz- als auch Bluesliebhaber zu begeistern. Barbara Dennerlein, die einzige Weltklasse-Jazzlady Deutschlands, legt mit ihrer Hammond-B3 den Soundteppich und brilliert mit ihren Solos. Der charismatische Bluesman Ignaz Netzer ist ein grandioser Entertainer, Sänger, Gitarrist und Harpspieler. Der Tastenvirtuose Thomas Scheytt ist seit Jahrzehnten einer der gefragtesten seines Genres. Ein Muss für alle Blues- und Jazzfans.



/ Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr

Stephanie Lottermoser & Band

Stephanie Lottermoser (ts, voc, comp/arr), Jan Eschke (keys), Martin Kursawe (git), Ludwig Klöckner (b), Christoph Buhse (dr)

„Melodische Schönheit, lyrische Intensität und harter Groove. Überzeugende Klarheit, präzise Phrasierung, märchenhaft schönes Klangbild. Eine mitreißende Saxophonistin und Jazz-Sängerin mit einer Stimme die mal träumerisch und versunken, mal intensiv, prägnant und aufwühlend klingt.“ (Berthold Gallinat, Badische Zeitung)

Saxophonistin und Sängerin Stephanie Lottermoser präsentiert mit ihrer Band eine groovende Mischung aus Jazz, Soul, Funk und Pop. Im Wechsel zwischen Saxophon und Gesang hat sie hier ihre musikalische Sprache gefunden.

Ihre letzten beiden Alben „Good Soul“ und „Paris Songbook“ standen auf der Jahresbestenliste der amerikanischen L.A. Jazz Station. Paris Songbook entstand während eines Stipendienaufenthaltes an der Cité International des Arts in Paris. Ende 2017 erscheint ihr neues Album, eine vielversprechende Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Produzenten Steve Greenwell. Einen Vorgeschmack darauf wird es in Bad Wörishofen auf jeden Fall geben. Man kann sich auf einen Abend voller Groove freuen!



/ Samstag, 21. Oktober, 20 Uhr

Film: »Born to be Blue«

Jazz-Musiker Chet Baker steht eine verheißungsvolle Karriere als Trompeter und Sänger bevor, für die er sogar das Angebot eines Hollywoodstudios ablehnt, also nicht die potentiell lukrative Laufbahn als Schauspieler einschlägt. Doch nach seinem Aufstieg in den Fünfzigern stürzt der „King of Cool“, der „James Dean of Jazz“ ebenso steil wieder ab – als Opfer seiner inneren Dämonen in einem Musikerleben voller Exzesse. Irgendwann spritzt sich Chet Heroin und als ihm eine Schlägerei starke Zahnprobleme beschert, sieht es so aus, als sei die Karriere endgültig vorbei. Aber nach dem Absturz Mitte der Sechziger lernt er Jane kennen. Chet verliebt sich, sie glaubt an ihn, er schöpft neue Kraft. Chets Leidenschaft und Janes Vertrauen in ihn ermöglichen das Comeback. Einige der besten Aufnahmen seiner Karriere entstehen...

USA 2015, ab 12 Jahren, 98 Minuten.

Regie: Robert Budreau.

Darsteller:

Ethan Hawke, Carmen Ejogo, Callum Keith Rennie.

Tickets erhalten Sie an der Kinokasse sowie im Kurhaus Bad Wörishofen.



/ Sonntag, 22. Oktober, 20 Uhr

Triosence

„Die neuen Gesichter des deutschen Jazz“

So nennt der stern das Trio um Bernhard Schüler (piano) mit Omar Rodriguez Calvo (bass) und Stephan Emig (drums) und vergibt Höchstnoten für ihre CDs.

Seit Entstehung der Band 1999 hat triosence in Deutschland so ziemlich alles abgeräumt, was es an Jazzpreisen zu gewinnen gibt und auch im Ausland zählt sie mittlerweile zu den erfolgreichsten Jazzimporten. So schreibt das japanische Swing Journal anlässlich ihres Debütalbums „First Enchantment“ 2002 beispielsweise vom „Pianotrio, das unseren Eindruck vom steifen deutschen Jazz weggewischt hat“.

Im ihrem Tourplan stehen neben Deutschland Konzerte und Tourneen in den USA, Brasilien, Japan, Taiwan, Malaysia, Spanien, Norwegen, Türkei, Libanon und Albanien u.a.

Über die Jahre hat die Band einen unverwechselbaren eigenen Stil entwickelt, den sie selbst als songjazz bezeichnet. Die Melodie betonte Mischung aus Jazz, Fusion, Folk und World Music überzeugt nicht nur Kenner sondern auch jene, die mit Jazz bislang wenig anfangen konnten.

Am 31. März 2017 erschien das 7. Album von triosence „hidden beauty“ bei SONY Music, Okeh Records mit anschließender internationaler CD-Release Tour, die die Band auch nach Bad Wörishofen führt.

